

omasgegenrechts-nord.de: Spielregeln

Ihr möchtet Eure Gruppe (und/oder Termine, Berichte ...) auf unserer Webseite eintragen?

Klar, sehr gern! Und das können inzwischen alle OMAs bundesweit. Hier alle Infos dazu.

Ja, ist lang, aber wichtig (auch für Eure Arbeit vor Ort, z. B. mit Fotos) und da “mussten alle durch” 😊 So haben wir alle denselben Wissenstand und es dient unserer und Eurer Absicherung. Aber (auch das müssen wir sagen): Es sind nur unsere Erfahrungen und Richtlinien, es kann und soll keine rechtliche Beratung ersetzen. Los geht’s:

(A) Was brauchen wir von Euch?

Schickt uns Euer **OK** zu diesen Spielregeln und Eure **Daten** (mindestens Gruppenname, Ortsangabe und Emailadresse) einfach an kontakt@omasgegenrechts-nord.de – ungefähr so:

1. **Ortsgruppentitel** (OMAS GEGEN RECHTS in ...)
2. **Kontakt** (öffentliche Emailadresse)
3. **weitere Infos, falls Ihr welche habt** – das kann jede Gruppe für sich entscheiden, z.B. Webseite, Facebook-Gruppe, Facebook-Seite, Instagram, TikTok, BlueSky etc.

Ihr müsst natürlich nicht ALLES haben – es genügen Gruppenname / Ortsangabe und eine Emailadresse. Oder fragt uns einfach 😊

(B) SPIELREGELN

1. Wen nehmen wir hier auf?

- Alle Gruppen der OMAS GEGEN RECHTS, die sich verpflichten, die [OMA Grundsätze](https://omasgegenrechts-nord.de/welcome/grundsaeetze-der-omas-gegen-rechts/) einzuhalten (siehe <https://omasgegenrechts-nord.de/welcome/grundsaeetze-der-omas-gegen-rechts/>)
- Wir werden niemals Adressen irgendwo “einsammeln”, sondern nehmen nur die auf, die sich konkret bei uns melden. So haben wir für alle die größtmögliche inhaltliche und rechtliche Sicherheit.
- Apropos “rechtlich” – es besteht kein Rechtsanspruch auf Aufnahme (ist noch nie vorgekommen, muss aber aus juristischen Gründen gesagt sein, Entschuldigung!).
- Kurz: wir sind nett zu allen, die auch nett zu uns sind 😊

2. OMA Grundsätze

- a. Wir arbeiten und verhalten uns alle nach den oben genannten OMA-Grundsätzen (siehe <https://omasgegenrechts-nord.de/welcome/grundsaeetze-der-omas-gegen-rechts/>)
- b. Achtet bitte darauf, **OMAS GEGEN RECHTS immer groß zu schreiben und im Rahmen der Gestaltungsvorlagen zu bleiben (bekanntes OMA Schwarzweiss-Logo usw.)**.

Das gemeinsame Erscheinungsbild hat uns stark gemacht. Es ist sehr wichtig für die Außenwirkung, d.h. für die Art, wie wir “wahrgenommen” und von anderen als OMAS GEGEN RECHTS wiedererkannt werden.

In der allgemeinen Presse wird das nicht immer gemacht, denn es gibt einen journalistischen “Gleichbehandlungsgrundsatz”, der besagt, dass alle Eigennamen möglichst “normal” zu schreiben sind und eben nicht in Großbuchstaben, weil das eine

Art Wertung / Gewichtung beinhalten könnte. Warum dann nicht auch NGO, CDU, SPD, VW, BMW etc. klein geschrieben werden, ist eine offene Frage ... **egal:**

Wir sollten uns trotzdem bemühen, die OMAS GEGEN RECHTS groß zu schreiben und auf die Großschreibung hinzuwirken, wo immer es geht.

3. Rechtliches – vor allem: Urheberrechtliches (Fotos / Texte ...)

O-haua-ha, wie wir Nordlichter sagen ... da gibt's ein paar Dinge zu beachten. Aber keine Bange – einer der Gründe, warum es uns hier als Redaktion gibt, ist, dass wir sowieso immer nochmal über alles drüber gucken und Euch passend informieren, wenn was nicht stimmt.

a. **Kurz – Respekt bitte:**

Alles, was jemand erschaffen hat, gehört dem oder der Urheber:in. Das gilt für ALLE Texte, ALLE Fotos usw. Also am besten immer FRAGEN, bevor man etwas einfach weiterverwendet. Die *“Social-Media-Ich-poste-das-mal-weiter”* Mentalität gilt weder im echten Leben noch hier auf der Webseite. Das bedeutet:

b. **Presseartikel / Zeitungsausschnitte**

Es hat sich in den sozialen Medien “eingebürgert”, Presseartikel abzufotografieren und weiterzuleiten. Das ist rechtlich nicht korrekt. Zeitungsartikel unterliegen dem Urheberrecht. Wenn es also einen Zeitungsbericht o.ä. über Euch gibt, dann **fragt** die Redaktion, ob Ihr den Artikel komplett weiterverteilen dürft. Natürlich – wenn es bereits ein **öffentlicher Link** im Internet ist, dann dürft Ihr den auch ungefragt weiterverteilen, das ist ja der Sinn. Aber sonst eben **nicht**.

Wenn Ihr selbst interviewt wurdet, dann habt Ihr natürlich ein gewisses Recht darauf, den Bericht / Artikel a) zu bekommen und b) auch weiter zu verteilen. Trotzdem: klärt das am besten immer mit der entsprechenden Redaktion. Das zeigt auch eine gewisse Professionalität. Wenn die Euch einfach kurz per Email bestätigen, dass Ihr den Artikel weiterverbreiten dürft, dann ist alles gut. Mehr dazu siehe u.a.:

> [anwalt.de: Was darf ich im Netz veröffentlichen](https://www.anwalt.de/rechtstipps/was-darf-ich-im-netz-veroeffentlichen-und-auf-plattformen-hochladen_154924.html)

https://www.anwalt.de/rechtstipps/was-darf-ich-im-netz-zeitungsartikel-fotografieren-und-auf-plattformen-hochladen_154924.html

> [PR Doktor: Zitieren, Verlinken, Veröffentlichen](https://www.kerstin-hoffmann.de/pr-doktor/zitieren-verlinken-bildrechte-urheberrecht-strafen/)

<https://www.kerstin-hoffmann.de/pr-doktor/zitieren-verlinken-bildrechte-urheberrecht-strafen/>

c. **Fotos veröffentlichen (Personen)**

Grundsätzlich gilt das Persönlichkeitsrecht. Jede Person hat das Recht zu verlangen, dass sie auf einem Bild unkenntlich gemacht wird oder kann (wenn das Unkenntlich-Machen nicht funktioniert) sogar darauf bestehen, dass das Foto tatsächlich *nicht* veröffentlicht wird. Darum holt Euch am besten von “Euren” OMAS das OK, dass sie auf Fotos erscheinen dürfen – und wer es nicht will, möge es bitte von vornherein sagen oder sich aus dem “Aufnahmebereich” fernhalten. Das haben wir aber selten, die meisten möchten sehr gern auf die Fotos.

Das gilt auch auf Veranstaltungen und Demos (!), obwohl sich irgendwie die Idee verselbständigt hat, dass man auf öffentlichen Veranstaltungen alles und jeden fotografieren dürfe. Nein, dem ist NICHT so, siehe u.a. dieser anwaltliche Artikel:

<https://www.ra-himburg-berlin.de/fotorecht/faq/755-fotos-personen-demonstrationen-versammlungen-sportveranstaltungen.html>

Ausnahmen sind “maßgebliche” Personen, also RednerInnen, MusikerInnen etc., die auf der Veranstaltung bewusst öffentlich auftreten. Die dürfen fotografiert und die Bilder auch ohne Rücksprache veröffentlicht werden.

Ist alles ein ganz schöner Sumpf ... deswegen halten wir es immer so, dass wir alle darauf hinweisen: **wer uns Fotos schickt, stimmt der Veröffentlichung zu und übernimmt die rechtliche Verantwortung. Wir gehen bei den uns zugeschickten Personenfotos IMMER davon aus, dass diese gezeigt werden dürfen.**

Gibt es “Stress”, muss es die Person, die uns das Foto zur Veröffentlichung geschickt hat, „ausbaden“. Wir lehnen die Verantwortung dafür konsequent ab. Sonst könnten wir hier gar nicht mehr hinterherkommen.

Und wenn wir uns unsicher sind (oder die Person, die uns Bilder schickt, sich selbst unsicher ist), dann “**verpixeln**” wir die Personen. Dafür gibt es viele Apps für Handy oder Tablet – und es geht ganz einfach auch am PC/Laptop, sowohl auf Windows als auch auf Mac, da sind Bildprogramme vorinstalliert, die die entsprechenden Möglichkeiten bieten.

Wenn Ihr Euch unsicher seid: Schickt uns, was Ihr veröffentlichen möchtet und fragt einfach – wir gucken drüber und informieren Euch, wenn irgendwas nicht passend ist.

d. **Flyer: Impressumspflicht**

Ja, bittere Pille: für Flyer gilt IMMER Impressumspflicht. Und zwar ein INDIVIDUELLES Impressum. Also NICHT unsere Adresse der Nordwebseite, sondern Euer EIGENES Impressum.

Einen sehr guten Artikel dazu gibt es hier:

[> skala-campus.org/artikel/website-flyer-podcast-impressumspflicht/](https://www.skala-campus.org/artikel/website-flyer-podcast-impressumspflicht/)

<https://www.skala-campus.org/artikel/website-flyer-podcast-impressumspflicht/>

ALSO:

Auf Flyern (auch bei denen, deren Vorlage Ihr von unserer Webseite heruntergeladen habt), **müsst Ihr immer einen verantwortlichen Kontakt angeben (“V.i.S.d.P.” = Verantwortlich im Sinne des Presserechts, mit Name und Adresse).**

Es gibt alternativ auch (kostenpflichtige) Services, die eine “Pseudonymisierung” anbieten. So kann dann deren Adresse statt der eigenen im Impressum stehen (nutzen wir selbst auch) , z.B.

<https://www.autorenservices.de/impressums-service/>

<https://impressum-privatschutz.de/angebot/>

<https://ihr-impressum.de/collections/impressum-mieten>

Und es gibt OMA Gruppen, die sich mit lokalen Organisationen (z.B. Kirchen oder Sozialvereinen oder Gewerkschaften) zusammengeschlossen haben und deren Adresse dann auf den Flyern nutzen dürfen, um die Privatdaten zu schützen. Aber das muss jede Gruppe selbst entscheiden, denn andererseits muss natürlich jegliche Einflussnahme verhindert werden, um die Überparteilichkeit und Unabhängigkeit der OMAS zu gewährleisten.

Das bringt uns zum nächsten Punkt:

e. Parteien

Die OMAS GEGEN RECHTS sind überparteilich. Selbstverständlich können alle Teilnehmenden parallel auch in anderen Organisationen und in politischen Parteien aktiv sein, es darf aber keinen Einfluss auf unsere OMA Aktivitäten haben.

f. Rechtliche Grundlagen

Wie bei allen Webseiten üblich, gelten außerdem die grundsätzlichen Angaben aus dem Bereich „Rechtliches“, siehe <https://omasgegenrechts-nord.de/kontakt/rechtliches/>

Alles ok? Prima, dann mal los:

Schickt uns Euer OK zu den Spielregeln und Eure Kontaktdaten für die Regionalliste.

Die **Regionalliste** ist hier, da könnt Ihr bei den anderen “abgucken”:

> <https://omasgegenrechts-nord.de/regionalia/>

Falls Ihr **Termine** veröffentlichen möchtet, schickt uns die auch einfach.

Sschaut mal, wie die anderen das machen:

> <https://omasgegenrechts-nord.de/termine/>

Wenn Ihr Interesse an einer “**Webvisitenkarte**” habt, dann guckt doch mal hier:

> <https://omasgegenrechts-nord.de/webvisitenkarte/>

Wir nehmen jederzeit auch gern **Beiträge** an – einfach Euren Text (gern mit Bild) schicken, dann gucken wir da redaktionell drüber:

kontakt@omasgegenrechts-nord.de

Und ansonsten – einfach fragen!

OMAS beißen nicht, Ihr wisst ja, das Gebiss ... 😊

Herzlichst, Euer WebTeam

OMAS GEGEN RECHTS Nord (& Bund)

www.omasgegenrechts-nord.de

kontakt@omasgegenrechts-nord.de

Das alles bringt Euch was? Ihr möchtet Euch erkenntlich zeigen? Klar, gern!

Grundsätzlich ist das alles hier ist natürlich kostenlos. Service, Software und Technik werden ganz allein und privat von uns gestellt, programmiert, getextet, formatiert, designed und bezahlt. Wir sind nur ein winziges Team (zu 90% sogar nur 1-2 aktive Personen) und geben unsere ganze Freizeit für Euch her, sogar noch neben teils voller Berufstätigkeit (wobei wir Überstunden-Abbau und Urlaub auch für OMA-Dinge nutzen ...). Das sind im Schnitt 3-4 Stunden täglich, auch an Wochenenden und Feiertagen.

Wir können also keine anderen Aufträge oder Nebenjobs annehmen und haben – anders als bei einer echten, realen OMA Gruppe - hier auch nicht die Möglichkeit, irgendetwas über Infotische, Spendendosen oder andere „Live“-Aktionen zu finanzieren. „Fördergelder“ bekommt hier auch niemand.

Wir wissen andererseits, dass Ihr unsere Arbeit sehr, sehr schätzt – und das hält uns „bei der Stange“.

Falls Ihr also für die irre Arbeit etwas in die Kaffeekasse spenden möchtet (einmalig oder monatlich), dann meldet Euch gern.

Da wir bekanntlich nicht gemeinnützig sind, dürfen wir zwar keine Spendenquittungen ausstellen, aber dennoch ganz legal Schenkungen annehmen. Die Kontodaten teilen wir Euch auf Anfrage gern mit.

Dankeschön! 😊